

Schwyz korrigiert ab der 2. Klasse

Kanton Das lautgetreue Schreiben sorgt in der Schweiz für Diskussionen. Der Kanton Schwyz setzt, entgegen dem Konzept des Lehrplans 21, eine korrekte Schreibweise schon in der zweiten Klasse durch.

Was die Schweiz bewegt, betrifft den Kanton Schwyz bis jetzt nur am Rande. «Es gibt sehr wenige Schulen im Kanton, die die Methode Schreiben nach Gehör unterrichten», erklärt Urs Bucher, Vorsteher im Amt für Volksschulen und Sport. Der aktuelle Stand sei nicht sicher. Bei einer Erhebung im Jahr 2014 waren es jedoch nur fünf Klassen im ganzen Kanton.

Der Lehrplan 21 sieht vor, dass Lehrer erst ab der dritten Klasse die Rechtschreibung korrigieren. Der Kanton Nidwalden schliesst nun die Methode «Schreiben nach Gehör» ab der zweiten Klasse vom Unterricht aus (der «Bote» berichtete). Eine Studie bestätigt, dass die «Schreiben nach Gehör»-Kinder deutlich mehr Rechtschreibfehler machen würden. In der Schweiz wird deshalb die Methode kritisiert.

«Es ist wichtig, dass die Kinder richtig schreiben lernen»

Wie in Nidwalden ist auch im Kanton Schwyz die lautgetreue Schreibweise nur in der ersten Klasse erlaubt. Ab der zweiten Klasse werden die Rechtschreibfehler der Schüler korrigiert. Bucher unterstützt diese Vorgehensweise: «Es ist wichtig, dass die Kinder richtig schreiben lernen.»

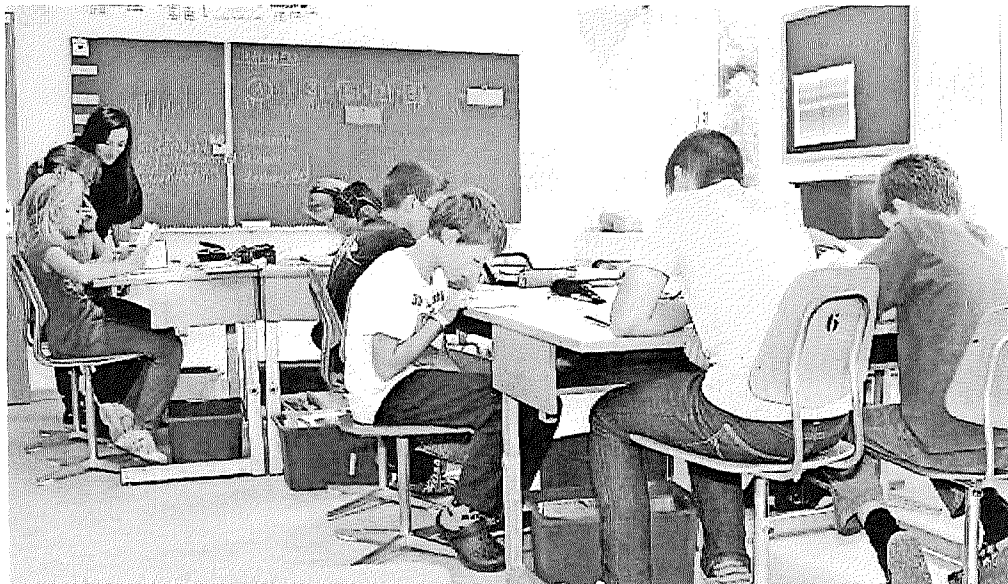
In der ersten Klasse prägen sich die Kinder noch keine Wortbilder ein. Deshalb sei es auch kein Nachteil, wenn Lehrer mit der Methode «Schreiben nach Gehör» unterrichten. «Wir haben bisher keine Probleme damit gehabt, deshalb sehen wir auch keinen Handlungsbedarf», sagt Bucher. Im Kanton gab es bis jetzt noch keine Beschwerden gegen

«Schreiben nach Gehör». Falls es Anzeichen gebe, dass die Methode zu mangelnden Rechtschreibkompetenzen führe, würde man das entsprechende Lehrmittel von der Liste der empfohlenen Lehrmittel entfernen, erklärt Bucher.

Barbara Willi, Lehrperson an der Primarschule Steinen, unterrichtet die Schüler mit diesem Lehrmittel. «Man-

che Kinder weise ich aber ab dem Frühling auf gewisse Rechtschreibregeln hin.» Einen Unterschied zu anderen Klassen konnte man keinen feststellen. «In der ersten Klasse ist es noch nicht entscheidend, welches Lehrmittel benutzt wird», sagt Willi.

Sandra Bürgler



Im Kanton Schwyz verwenden sehr wenig Schulen die Methode «Schreiben nach Gehör» im Unterricht.
Bild: Archiv